

Erläuterungen zum Vermögenshaushalt 2013 mit Investitionsprogramm für die Jahre 2014 bis 2016

Allgemeine Hinweise

Im Rahmen der Unternehmenssteuerreform 2008 wurden Bestimmungen des Einkommenssteuergesetzes insofern geändert, als dass der Grenzwert für geringwertige Wirtschaftsgüter von bisher 410,00 Euro auf 150,00 Euro netto reduziert wurde.

Das Innenministerium hat darauf die entsprechenden haushaltsrechtlichen Vorschriften dieser Entwicklung angepasst. Folge hieraus ist, dass seit dem 1.1.2008 Ausgaben für Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 150,00 Euro ohne Umsatzsteuer überschreiten, im Vermögenshaushalt zu veranschlagen sind. Mit dieser Regelung werden Ausgaben vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt verlagert und das Anlagevermögen wie die zuführenden Anlagenachweise erweitert.

§ 9 Abs. 3 und 4 Gemeindehaushaltsverordnung-Kameral (GemHVO-Kameral)

Absatz 3

„Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Bauten und Instandsetzungen an Bauten dürfen erst veranschlagt werden, wenn Pläne, Kostenberechnungen und Erläuterungen vorliegen, in denen die Art der Ausführung, die Kosten der Maßnahme, des Grunderwerbs und der Errichtung sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter und ein Bauzeitenplan im Einzelnen ersichtlich sind. Den Unterlagen ist eine Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen beizufügen. Werden Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen nach Satz 1, 1. Halbsatz, veranschlagt, obwohl diese Unterlagen nach Satz 1, 2. Halbsatz, noch nicht vorliegen, so sind die Ausgaben mit einem Sperrvermerk zu versehen, über dessen Aufhebung die Gemeindevertretung nach Vorliegen der Unterlagen entscheidet.“

Absatz 4

„Ausnahmen von Abs. 3 sind bei Vorhaben von geringerer finanzieller Bedeutung und bei dringenden Instandsetzungen zulässig. Die Notwendigkeit einer Ausnahme ist in den Erläuterungen zu begründen.“

Als Wertgrenze für das Haushaltsjahr 2013 für neue, noch nicht begonnene Maßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung wird ein Betrag von 100.000,00 Euro festgelegt.

Der Hinweis auf den Sperrvermerk gemäß § 9 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung-Kameral erfolgt jeweils bei den Erläuterungen zu den einzelnen Maßnahmen.

Einzelplan 0

Abschnitt 020000 – Hauptamt

Haushaltsstelle 020000.935000 – Einrichtung

Für die Beschaffung von zusätzlichen Einrichtungsgegenständen und für Ersatzbeschaffungen werden 5.000 Euro und für die Einrichtung zweier zusätzlicher Arbeitsplätze werden 6.000 Euro, mithin insgesamt 11.000 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 020000.935500 – EDV-Einrichtung

Für die Beschaffung von diverser neuer Hardware für Arbeitsplätze im Rathaus (20 Thinclients, 10 Monitore, Austausch der USV, 1 Laptop sowie Softwarelizenzen) werden 25.000 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 020000.953000 – Energetische Maßnahmen

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 25.9.2012 unter Finanzierungsvorbehalt die Durchführung von energetischen Sanierungsmaßnahmen beschlossen. Im Rathaus wird die Dämmung des Spitzbodens erfolgen.

In der mittelfristigen Finanzplanung sind für das Jahr 2016 40.000 Euro für den Austausch der Lüftungsanlage vorgesehen.

Einzelplan 1

Abschnitt 130000 – Brandschutz

Haushaltsstelle 130000.935000 – Einrichtung

Für die Beschaffung der zwischen der Verwaltung und der Wehrführung abgestimmten erforderlichen Ausrüstungsgegenstände werden insgesamt 96.500 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 130000.935100 – Fahrzeuge für die Feuerwehr

Für die Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportbusses für die Jugendfeuerwehr werden 35.000 Euro und für die Erstanschaffung einer Martinshornanlage für den Kommandowagen werden 1.300 Euro mithin insgesamt 36.300 Euro bereitgestellt. In der Finanzplanung wird für das Jahr 2014 die Beschaffung eines 2. Mannschaftstransportfahrzeuges mit 45.000 Euro vorgesehen.

Haushaltsstelle 130000.935200 – Endgeräte für den Digitalfunk

Die Stadt Kaltenkirchen beabsichtigt, sich an einer landesweiten Sammelbestellung für die digitalen Endgeräte zu beteiligen. Diese Bestellung hat bis zum 31.1.2013 zu erfolgen. Daher wird die notwendige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 82.000 Euro eingestellt. Die entsprechenden Haushaltsmittel zzgl. Einbaukosten in Höhe von ca. 26.000 Euro, mithin insgesamt 108.000 Euro werden in der Finanzplanung für das Jahr 2014 vorgesehen.

Haushaltsstelle 1300.960000 – Planungskosten Feuerwache

Für die Planungskosten einer Feuerwache an einem neuen Standort werden 100.000 Euro bereitgestellt. Die Ergebnisse dieser Planung werden Gegenstand weiterer Beratung sein, deren haushaltsmäßige Auswirkungen abzuwarten bleiben. Über diese Planungskosten hinaus wurden zunächst keine weiteren Mittel für das Jahr 2013 bzw. in die Investitionsplanung aufgenommen.

Einzelplan 2

Gemeinsame Erläuterungen für alle Schulen:

Gruppierung 935000 - Einrichtung

Der Jugend-Sport- und Bildungsausschuss hat in seiner Sitzung am 20.06.2011 beschlossen, die in den Schulen eingeführte Budgetierung weiterzuentwickeln und die einzelnen Schulbudgets ab dem Haushaltsjahr 2012 nach festen Berechnungsgrößen im Verwaltungs- und im Vermögenshaushalt zu ermitteln. Auf dieser Grundlage wurden die entsprechenden Ansätze für 2013 ermittelt:

Stand: 06.08.2012		GS Marschweg 211000	GS Flotkamp 211100	Gym. Kaltenkirchen 230000
Hallen	Anzahl Hallenteile	0	2	4
Schüler	Grundschule	250	374	
	weiterf. Schulen (Sek I)			921
	weiterf. Schulen (Sek II)			355
Klassen	Grundschule	11	16	
	weiterf. Schulen			50

935000 Einrichtung

Grundbetrag	20,00 EUR / Schüler	5.000	7.480	25.520
Turn-/Sporthalle	1.500,00 EUR / Hallenteil	0	3.000	6.000
Gesamtbetrag (EUR)		5.000	10.500	31.600

Gruppierung 935200 – Ersatzbeschaffung Computerausstattung

Die Verwaltung hat in Zusammenarbeit mit der Lenkungsgruppe IT-Ausstattung der Schulen Ausstattungsempfehlungen für die Informations- und Kommunikationstechniken der Schulen entwickelt. Diese sehen schulartspezifische Standardausstattungen vor, deren Umsetzung schrittweise erfolgen soll. Der Schulverband Kaltenkirchen hat die Schulen in den vergangenen Jahren mit funktional sinnvoller IT-Ausstattung ausgerüstet und deren Betreuung sichergestellt. Um den Anforderungen der Schulen an eine pädagogisch sinnvolle IT-Nutzung weiterhin gerecht zu werden, sollten kontinuierlich Haushaltsmittel für entsprechende Neu- und Ersatzbeschaffungen in diesem Bereich zur Verfügung gestellt werden. Auf der Grundlage einer Bedarfsabfrage unter den Schulen wurden schulartenbezogen entsprechende Haushaltsmittel eingestellt.

Abschnitt 211000 – Grundschule Marschweg

Haushaltsstelle 211000.951000 – Baumaßnahmen

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 25.9.2012 unter Finanzierungsvorbehalt die Durchführung von energetischen Sanierungsmaßnahmen beschlossen. Für einen hydraulischen Abgleich in der Grundschule Marschweg werden 15.600 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 211100 – Grundschule Flotkamp

Haushaltsstelle 211100.950000 – WC-Sanierung

Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 ist eine Sanierung des Sanitärbereiches in der Grundschule vorgesehen. Die WC-Anlagen sollen alterungsbedingt komplett saniert werden. Zudem besteht im Bereich der sanitären Anlagen seit Jahren eine Geruchsproblematik, der nur mittels eines Komplettausbaus wirkungsvoll begegnet werden kann. Im Jahr 2013 ist zunächst eine Sanierung der WC-Anlage der Jungen vorgesehen. Die Kosten beziffern sich auf 53.000 Euro. Die Kosten für die Sanierung der WC-Anlage für Mädchen betragen rund 40.000 Euro und werden in die Finanzplanung für das Jahr 2014 aufgenommen.

Haushaltsstelle 211100.951000 – Energetische Maßnahmen

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 25.9.2012 unter Finanzierungsvorbehalt die Durchführung von energetischen Sanierungsmaßnahmen beschlossen. Für einen hydraulischen Abgleich in der Grundschule werden 12.400 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 211100.957000 – Errichtung Vordach am Eingang der Sporthalle

Um vor der Sporthalle wartende Schülerinnen und Schüler nicht länger ungeschützt den Witterungsverhältnissen auszusetzen, werden für die Errichtung eines Vordaches im Eingangsbereich der Sporthalle 25.000 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 211100.958000 – Anschaffung einer Fertigbetongarage

Zum Austausch einer abgängigen Lagerhütte ist die Anschaffung einer Fertigbetongarage vorgesehen. Zu diesem Zweck werden 8.000 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 211100.959000 – Anschaffung von Fahrradständern

Für den weiteren teilweisen Austausch der alten Fahrradständeranlage werden 8.000 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 230000 – Gymnasium

Haushaltsstellen 230000.367000 – Spenden Lernwerkstatt,

230000.935100 – Einrichtung Lernwerkstatt – und

230000.956000 – Baukosten Lernwerkstatt

Der Jugend-, Sport- und Bildungsausschuss wird in seiner Novembersitzung über diese Angelegenheit beraten. Die Kosten der Einrichtung der Lernwerkstatt mit ca. 8.000 Euro sowie die Planungskosten in Höhe von ca. 20.000 Euro werden durch die Stadt finanziert. Die Baukosten in Höhe von ca. 85.700 Euro sollen über Sponsoring erzielt werden.

Diese Maßnahme darf nur durchgeführt werden, wenn die Baukosten durch entsprechende Einnahmen aus dem Sponsoring gedeckt werden können.

Haushaltsstelle 230000.957000 – Dachsanierung Altbau, Planungskosten

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 25.9.2012 unter Finanzierungsvorbehalt die Durchführung von energetischen Sanierungsmaßnahmen beschlossen. Für die Planungskosten einer Dachsanierung des Gymnasiums (Altbau) werden 15.000 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 230000.963000 – Anschluss diverser Räume an das pädagogische Netz (EDV)

Für die Vervollständigung der Vernetzung des Altbaus werden 21.200 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 230000.964000 – Baukosten

Für die Errichtung einer Zaunanlage zwischen der Sporthalle und dem Schulgebäude werden 7.000 Euro bereitgestellt.

Einzelplan 3

Abschnitt 352000 – Büchereien

Haushaltsstelle 352000.935000 – Einrichtung

Die Bücherei bittet um die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für folgende Maßnahmen:

1)	Ersatzbeschaffung von 3 Stck. Bücherwagen	1.400,00 €
2)	Ersatzbeschaffungen im EDV-Bereich	4.100,00 €
3)	Div. Einrichtungsgegenstände	500,00 €
	Gesamt	6.000,00 €

Für die o.a. investiven Beschaffungsmaßnahmen werden im Haushaltsjahr 2013 insgesamt 6.000,00 € bereitgestellt werden.

Haushaltsstellen 352000.935100 – Einrichtung eines Kinder- und Jugendbüchereiraumes – und 352000.952000 – Baukosten für einen Kinder- und Jugendbüchereiraum

Die Stadtbücherei möchte sich in Zukunft verstärkt um die Nutzergruppe der Kinder und Jugendlichen bemühen. Diese Gruppe ist unter den Nutzern der Stadtbücherei bisher deutlich unterrepräsentiert. Vor diesem Hintergrund ist die Idee entstanden, den bislang kaum genutzten Raum im 1. OG der Bücherei zu einem Kinder- und Jugendraum umzugestalten. Mit besonderen Möbeln und einer zielgruppengerechten Präsentation der Medien soll ein Ort geschaffen werden, der allein den Kindern und Jugendlichen gehört und der zu einem natürlichen Treffpunkt für Freizeit und Schule werden soll. Die Planung sieht vor, auf einer Seite des Raumes Lern- und Gruppenarbeitsplätze und auf der anderen Seite eine „Freizeitecke“ einzurichten. Getrennt werden sollen die beiden Bereiche durch 4 mobile Regale. Die Einrichtungskosten beziffern sich auf insgesamt 15.000 Euro. Die Baukosten unter Berücksichtigung der Auflagen des Brandschutzes und energetischer Sanierungsmaßnahmen in diesem Bereich belaufen sich auf ca. 80.000 Euro.

Haushaltsstelle 352000.953000 – Gebäudesanierung Planungskosten

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 25.9.2012 unter Finanzierungsvorbehalt die Durchführung von energetischen Sanierungsmaßnahmen beschlossen. Für eine komplette Sanierungsplanung im Hinblick auf energetische Maßnahmen wurden 30.000 Euro vorgesehen. In diesem Zuge sollte zeitgleich eine Planung hinsichtlich notwendig werdender Brandschutzmaßnahmen für das gesamte Gebäude vorgesehen werden. Hierfür werden weitere 50.000 Euro, mithin insgesamt 80.000 Euro eingestellt.

Abschnitt 365000 – KZ-Gedenkstätte Springhirsch

Haushaltsstelle 365000.988000 – Zuschuss an den Trägerverein KZ-Gedenkstätte

Der Jugend-, Sport- und Bildungsausschuss hat in seiner Sitzung am 17.9.2012 der Stadtvertretung empfohlen, dem Verein einen Zuschuss zur Installation einer Heizungsanlage zu gewähren. Zu diesem Zweck werden 2.000 Euro bereitgestellt.

Einzelplan 4

Abschnitt 460000 – Einrichtung der Jugendarbeit, Jugendhaus

Haushaltsstelle 460000.935000 – Einrichtung

Für die Ergänzung der Einrichtung des Jugendhauses werden 3.500 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 464000 – Tageseinrichtungen für Kinder

Entsprechend den vertraglichen Regelungen innerhalb des Erschließungsvertrages mit dem Erschließungsträger im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 68 „Stubbenwiese“ zahlt dieser der Stadt Kaltenkirchen Folgekosten für die Herstellung einer Kindertagesstättengruppe mit 24 Betreuungsplätzen. Für das Jahr 2013 wird hieraus mit einer Einnahme in Höhe von 40.000 Euro gerechnet und bei der Gruppierung 367000 veranschlagt.

Die hieraus vereinnahmten Beträge werden einer Sonderrücklage zugeführt (siehe auch Erläuterungen zur Haushaltsstelle im Vermögenshaushalt 910000.919220 – Zuführungen an die Sonderrücklage nach § 19 Abs. 4 Nr. 12 GemHVO).

Abschnitt 464100 – Kindertagesstätte Abenteuerland

Haushaltsstellen 464100.361000 – Zuweisung des Landes zum Neubau des Krippenhauses,

464100.935100 – Einrichtung Neubau Krippenhaus – und 464100.960000 – Baukosten Neubau Krippenhaus

Entsprechend der Beschlussfassung der Stadtvertretung werden für den Neubau eines Krippenhauses mit 30 Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren auf dem städtischen Gelände der Kindertagesstätte Abenteuerland die notwendigen Mittel entsprechend der Finanzplanung als 2. Finanzierungsabschnitt bereitgestellt.

Haushaltsstelle 464100.935000 – Einrichtung

Für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und für Ersatzbeschaffungen bei der Einrichtung werden 4.000 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 464100.951000 – Erneuerung Fenster Krippenraum

Für die Erneuerung der Fenster im Krippenraum im Altgebäude werden 1.500 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 464200 – Kindertagesstätte Kunterbunt

Haushaltsstellen 464200.361000 – Zuweisung des Landes zum Anbau zweier Krippengruppen,

464200.935100 – Einrichtung Anbau zweier Krippengruppen – und 464200.960000 – Baukosten Anbau zweier Krippengruppen

Entsprechend der Beschlussfassung der Stadtvertretung werden für den Anbau zweier Krippengruppen auf dem städtischen Gelände der Kindertagesstätte Kunterbunt die notwendigen Mittel entsprechend der Finanzplanung als 2. Finanzierungsabschnitt bereitgestellt.

Haushaltsstelle 464200.935000 – Einrichtung

Für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und für die Ersatzbeschaffungen bei der Einrichtung werden 4.000 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 464200.961000 – Neugestaltung Außengelände

Für den 2. Bauabschnitt im Rahmen der Neugestaltung des Außengeländes werden für die Anschaffung von Außenspielgeräten 38.500 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 464200.962000 – Erneuerung einer Kinderküche

Auf Wunsch der Einrichtung wird für die Ganztagsgruppe eine neue Kinderküche beschafft werden. Die vorhandene Küche ist abgängig. Zu diesem Zweck werden 5.500 Euro bereitgestellt.

Einzelplan 5

Abschnitt 550000 – Förderung des Sports

Entsprechend der Beschlussfassungen des Fachausschusses vom 12.3.2012 und 17.9.2012 werden Investitionszuschüsse an Kaltenkirchener Sportvereine in Höhe von 5.500 Euro veranschlagt.

Abschnitt 560000 – Johannes-Kelmes-Sportanlage

Der Ausbau der Sportanlage ist in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2016 vorgesehen.

Abschnitt 561000 – Schulsportanlage Marschweg

Haushaltsstelle 561000.960000 – Erneuerung bei den Sportanlagen

Für kleinere Reparaturen an den Kunststoffbelägen zur Wahrung der Verkehrssicherheit werden pauschal 2.000 Euro bereitgestellt. Darüber hinaus werden weitere 3.000 Euro für die Ergänzung der Zaunanlage am Kunstrasenplatz veranschlagt.

Abschnitt 562000 – Umkleidegebäude

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 25.9.2012 unter Finanzierungsvorbehalt die Durchführung von energetischen Sanierungsmaßnahmen beschlossen. Für einen hydraulischen Abgleich innerhalb des Umkleidegebäudes werden 3.000 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 563000 – Sporthalle Marschweg

Haushaltsstelle 563000.935000 – Einrichtung

Für Ersatz- und Neubeschaffungen werden insgesamt 5.800 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 563000.953000 – Energetische Untersuchung der Lüftungsanlage

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 25.9.2012 unter Finanzierungsvorbehalt die Durchführung von energetischen Sanierungsmaßnahmen beschlossen. Für die Untersuchung der Lüftungsanlage in der Sporthalle werden 3.000 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 570000 – Freibad

Zur Attraktivitätssteigerung und Instandhaltung des Freibades werden aus Sicht der Geschäftsführung des Freibades wieder einige investive Maßnahmen befürwortet.

Lfd. Nr.	Maßnahmen	Antrag (Nettobeträge)	Vorschlag Verwaltung
1.	Installation eines Rundumsichtspiegels für den Kassenbereich	300,00 €	300,00 €
2.	Beschaffung eines vollautomatischen Defibrillators	2.100,00 €	2.100,00 €
3.	Schaffung von terrassenartigen Sitzflächen am Hang mit Blick auf das Sprungbecken inkl. Wegeführung (Unterstützung vom Bauhof)	2.300,00 €	2.300,00 €
	Gesamt	4.700,00 €	4.700,00 €

Es werden Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 4.700 Euro im Haushaltsjahr 2013 veranschlagt.

Abschnitt 580000 – Park- und Gartenanlagen

Bei der Gruppierung 935000 – Einrichtung – werden für die Ergänzung von 2 seniorenberechtigten Bänken und 2 Papierkörben für den Zentrumsbereich und den Bereich um das DRK-Pflegeheim 5.500 Euro und für die Ergänzung von 3 Pflanzkübeln im Innenstadtbereich weitere 6.000 Euro, mithin insgesamt 11.500 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 581000 – Erholungspark

Für die Beschaffung diverser Einrichtungsgegenstände bei eventuell auftretenden Vandalismusschäden und Erhaltung der Verkehrssicherheit werden bei der Gruppierung 935000 - Einrichtung – 2.000 Euro pauschal veranschlagt.

Abschnitt 582000 – Kinderspielplätze

Für die Sanierung des Piratenschiffes auf dem Piratenspielplatz werden 15.000 Euro bereitgestellt. Darüber hinaus werden für die Beseitigung eventuell auftretender Vandalismusschäden 10.000 Euro, mithin insgesamt 25.000 Euro vorgesehen.

Abschnitt 584000 – Flottmoorpark

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 29.5.2012 die Verwaltung gebeten, die erforderlichen Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2013 anzumelden und deren Finanzierung aufzuzeigen und sicherzustellen. Aufgrund der finanziellen Situation im Haushaltsjahr 2013 lässt sich die Maßnahme nicht darstellen. Daher werden in 2013 nur weitere 50.000 Euro Planungskosten bereitgestellt. Zusammen mit den über den 1. Nachtrag 2012 bereitgestellten 50.000 Euro stehen somit 100.000 Euro für Planungskosten zur Verfügung. Die verbleibende Finanzierungssumme von 828.300 Euro wird in der Finanzplanung für das Jahr 2014 vorgesehen.

Abschnitt 586000 – Ausgleichsmaßnahmen aus Grünordnungsplänen

Für die Durchführung diverser Ausgleichsmaßnahmen werden insgesamt 102.500 Euro bereitgestellt.

Einzelplan 6

Abschnitt 620000 – Wohnungsbauförderung

Die Höhe der Einnahmen aus Darlehensrückflüssen ergibt sich aus den bestehenden Kreditbewilligungen.

Abschnitt 630000 – Gemeindestraßen

Haushaltsstelle 630000.935001 – Anschaffung von Verkehrseinrichtungen

Für die Anschaffung einer 2. Geschwindigkeitsmesstafel, die im Wechsel an den Ortseingängen aufgestellt werden soll, werden 2.500 Euro und für die Anschaffung diverser Verkehrszeichen werden weitere 2.000 Euro, mithin insgesamt 4.500 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 630000.935002 – Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse

Entsprechend der Beschlussfassung des Bau- und Umweltausschusses vom 23.10.2012 werden für die Umgestaltung der Holstenstraße 150.000 Euro bereitgestellt.

Die Maßnahme unterliegt einem Sperrvermerk gemäß § 9 Abs. 3 GemHVO Kameral.

Darüber hinaus werden für die Verbesserung bzw. den Umbau von Querungsstellen für Radfahrer und Fußgänger (Angleichen von Absenkungen, Einbau von Querungshilfen, u.a. in der Süderstraße und im Brookweg, den Einbau einer Verkehrsinsel in der Hamburger Straße (vor der Post) und am Moorredder sowie für Markierungsarbeiten und Sonstiges weitere 60.000 Euro, mithin insgesamt 210.000 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 631100 – Ausbau Grenzweg/Graff

Die Maßnahme ist unverändert für das Jahr 2014 in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehen.

Abschnitt 631200 – Verkehrsberuhigung Kreuzung K104/Brookweg/Lindrehm

Die Maßnahme ist unverändert für das Jahr 2015 in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehen.

Abschnitt 631300 – Radweg L210 – Moorkaten

Zielsetzung ist die Schaffung einer Radwegeverbindung vom Ortsausgang (L210/Schirnauallee/Lindrehm) bis zur B 4. Der 1. Bauabschnitt umfasst den Lückenschluss bis zum Industriegebiet Moorkaten. Der 2. Bauabschnitt vom Industriegebiet Moorkaten bis zu B 4 ist vorerst zurückgestellt, da die Trassenführung womöglich über das Gelände des ehemaligen Standortübungsplatzes erfolgen kann. Hierfür gibt es noch kein Zeitziel.

Der Bau des 1. Abschnitts kann erst im Frühjahr 2013 durchgeführt werden, da das Planungsbüro in 2012 unerwartet gewechselt werden musste. Die Mittel aus 2012 werden als Haushaltsausgaberesultat nach 2013 übertragen.

Abschnitt 631400 – Einmündungsbereich Hamburger Straße/Brauerstraße

Die Maßnahme wurde über den 1. Nachtragshaushalt 2012 abgesetzt. Es bleibt die tatsächliche Entwicklung in diesem Bereich abzuwarten.

Abschnitt 631600 – Kreisverkehr Friedenseiche

Die Umsetzung der Maßnahme ist in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2014 mit 350.000 Euro vorgesehen.

Abschnitt 631800 – Kreisverkehr Schmalfelder Straße/Radensweg/Am Ehrenhain

Aufgrund des bestehenden städtebaulichen Vertrages mit dem Erschließungsträger innerhalb des Bebauungsplanes Nr. 68 „Stubbenwiese“ beteiligt sich dieser an den Baukosten für den Kreisverkehr mit bis zu 35.800 Euro. Bei der Gruppierung 350000 – Baukostenbeteiligung aufgrund städtebaulichen Vertrags – wird die entsprechende Einnahme veranschlagt. Für die Realisierung der Baumaßnahme werden unter der Gruppierung 960000 – Baukosten – 400.000 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 632700 – Erschließung B-Plan 61 „Westerwohld-Nord“

Haushaltsstellen 632700.351000 – Erschließungsbeiträge und 632700.355000 – Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135a bis 135c BauGB

Aus Verkäufen von Grundstücken im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 61 werden im Haushaltsjahr 2013 337.700 Euro an Erschließungsbeiträgen und 74.900 Euro an Kostenerstattungsbeträgen für den Grünausgleich erwartet.

Haushaltsstelle 632700.961000 – Baumaßnahmen

Um Gewerbeflächen an Interessenten veräußern zu können, werden auf betroffenen Flächen umfangreiche Bodensanierungsmaßnahmen notwendig. Zu diesem Zweck werden 150.000 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 632800 – Erschließung Südstadt

Haushaltsstelle 632800.351000 – Erschließungsbeiträge

Aus Verkäufen von Grundstücken im Bereich der Bebauungspläne Nr. 74 und 76 werden im Haushaltsjahr 2013 1.036.600 Euro an Erschließungsbeiträgen erwartet.

Haushaltsstelle 632800.960000 – Baukosten B-Plan 74 „Hochmoor“

Entsprechend der Finanzplanung werden in 2013 1.523.000 Euro an Baukosten bereitgestellt. Darüber hinaus wird für das Jahr 2014 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.500.000 Euro veranschlagt.

Die Maßnahme unterliegt einem Sperrvermerk gemäß § 9 Abs. 3 GemHVO Kameral

Haushaltsstelle 632800.961000 – Baukosten B-Plan 76 „Flottmoorkoppel“

Entsprechend der Finanzplanung werden in 2013 477.000 Euro an Baukosten bereitgestellt.

Die Maßnahme unterliegt einem Sperrvermerk gemäß § 9 Abs. 3 GemHVO Kameral

Abschnitt 633500 – Straßenunterhaltung Schwarzdeckeneinbau

Haushaltsstelle 633500.960000 – Erneuerung Geh- und Radwege, Schwarzdeckeneinbau

Für die Fahrbahndeckenerneuerung im Brookweg und die Erneuerung von Gehwegen im Industriegebiet Süd werden 200.000 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 639400 – Erschließung B-Plan 60

Aus Grundstücksveräußerungen im Haushaltsjahr 2013 werden Erschließungsbeiträge von 310.200 Euro erwartet.

Abschnitt 636800 – Erschließung B-Plan 58

Aus Grundstücksveräußerungen im Haushaltsjahr 2013 werden Erschließungsbeiträge in Höhe von 95.900 Euro erwartet.

Abschnitt 670000 – Straßenbeleuchtung

Entsprechend der Investitionsplanung werden bei der Gruppierung 360000 – Zuweisung Bund – Einnahmen in Höhe von 98.600 Euro veranschlagt sowie bei der Gruppierung 960000 – Baukosten – die Restmittel für die Sanierung der Straßenbeleuchtung in Höhe von 238.300 Euro bereitgestellt. Darüber hinaus werden 30.000 Euro für sonstige Maßnahmen vorgesehen.

Abschnitt 680000 – Parkpalette

In der Investitionsplanung war für das Jahr 2013 für die Sanierung der Parkpalette ein Betrag von 2.345.800 Euro vorgesehen. Neben diesem Betrag werden für die vorübergehende Schaffung von Ausweichparkplätzen für die Dauer der Sanierungsarbeit zusätzlich 104.200 Euro, mithin insgesamt 2.450.000 Euro bereitgestellt.

Abschnitt 682000 – P&R-Anlage Kaltenkirchen-Süd

Entsprechend der Investitionsplanung wird der 2. Finanzierungsabschnitt für die Maßnahme in 2013 dargestellt. Es ist vorgesehen, den im Haushaltsplan 2012 hinterlegten Sperrvermerk gemäß § 9 Abs. 3 GemHVO-Kameral noch im Dezember von der Stadtvertretung aufheben zu lassen.

Einzelplan 7

Abschnitt 700000 – Abwasserbeseitigung

Bei der Gruppierung 960000 werden für die Kanalsanierung im Bereich der Schmalfelder Straße und der Friedensstraße entsprechend der Investitionsplanung weitere 802.500 Euro bereitgestellt. Die Maßnahme wird erst im Jahr 2013 durchgeführt werden.

Die Maßnahme unterliegt einem Sperrvermerk gemäß § 9 Abs. 2 GemHVO Katedral.

Darüber hinaus werden weitere 30.000 Euro für die Weiterführung der Untersuchungen des Kanalnetzes veranschlagt.

Abschnitt 702100 – Kanalbau Südstadt

Haushaltsstelle 702100.350000 – Anschlussbeiträge

Aus Grundstücksverkäufen im Haushaltsjahr 2013 werden Anschlussbeiträge in Höhe von 1.859.000 Euro erwartet.

Haushaltsstelle 702100.960000 – Kanalbau B-Plan 74

Entsprechend der Finanzplanung wird ein weiterer Finanzierungsabschnitt in Höhe von 2.250.000 Euro bereitgestellt. Des Weiteren wird eine Verpflichtungsermächtigung für den letzten Finanzierungsabschnitt in Höhe von 850.000 Euro zu Lasten des Jahres 2014 veranschlagt.

Die Maßnahme unterliegt einem Sperrvermerk gemäß § 9 Abs. 3 GemHVO Katedral.

Haushaltsstelle 702100.961000 – Kanalbau B-Plan 76

Für den Kanalbau im Baugebiet Flottmoorkoppel werden entsprechend der Finanzplanung 750.000 Euro bereitgestellt.

Die Maßnahme unterliegt einem Sperrvermerk gemäß § 9 Abs. 3 GemHVO Katedral.

Abschnitt 702200 – Kanalbau B-Plan 58

Aus Grundstücksverkäufen im Haushaltsjahr 2013 werden Anschlussbeiträge in Höhe von 157.500 Euro erwartet.

Abschnitt 702500 – Kanalbau B-Plan 61

Aus Grundstücksverkäufen im Haushaltsjahr 2013 werden Anschlussbeiträge in Höhe von 765.000 Euro erwartet.

Abschnitt 702700 – Kanalbau B-Plan 60

Aus Grundstücksverkäufen im Haushaltsjahr 2013 werden Anschlussbeiträge in Höhe von 42.600 Euro erwartet.

Abschnitt 760000 – Bürgerhaus

Die vorhandene Audio-Anlage des Bürgerhauses ist störanfällig und wird daher ersetzt. Hierfür werden 1.700 Euro veranschlagt. Darüber hinaus ist beabsichtigt, zur Attraktivitätssteigerung der neu geschaffenen Außenterrasse Pflanzkübel aus Holz für die vorhandenen Containerpflanzen durch den Bauhof herstellen zu lassen. Die Materialkosten hierfür betragen weitere 1.700 Euro. Insgesamt werden daher 3.400 Euro bereitgestellt (Netto-Veranschlagung).

Abschnitt 771000 – Bauhof

Haushaltsstelle 771000.345000 – Veräußerungserlöse aus dem beweglichen Anlagevermögen

Aus dem Verkauf zweier gebrauchter Fahrzeuge wird mit Erlösen in Höhe von 6.000 Euro gerechnet.

Haushaltsstelle 771000.935000 – Maschinen und Geräte

Für die Beschaffung von Maschinen und Geräten des Bauhofes werden im Haushaltsjahr 2013 107.000 Euro bereitgestellt.

Haushaltsstelle 771000.950000 – Baukosten

Zur Ergänzung der Holzhackschnitzelheizung ist die Beschaffung einer Solaranlage für die Warmwasseraufbereitung geplant. Darüber hinaus sollen Trennwände für den Schüttgutplatz errichtet werden. Insgesamt werden daher 15.000 Euro bereitgestellt.

Einzelplan 8

Aus dem Verkauf von Grundstücken aus den nachstehenden Gebieten sollen im Haushaltsjahr 2013 folgende Erlöse erzielt werden:

Allgemein	480.000 Euro
B-Pläne 36, 58, 61, 74 und 76	2.722.800 Euro
B-Plan 60	<u>732.800 Euro</u>
Insgesamt	<u>3.935.600 Euro</u>

Haushaltsstelle 880000.932000 – Erwerbskosten allgemein

Entsprechend der Investitionsplanung werden für das Jahr 2013 insgesamt 1.150.000 Euro bereitgestellt. Darüber hinaus werden Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2014 in Höhe von 1.417.000 Euro und für das Jahr 2015 in Höhe von 1.656.400 Euro veranschlagt.

Haushaltsstelle 880000.932200 – Umgemeindungsentschädigung Nützen

Für die unverändert angestrebte Umgemeindung von Flächen im Bereich nördlich der L 320 und östlich der BAB A7 wird die Entschädigung in der Finanzplanung in die Jahre 2014 bis 2016 geschoben. In diesen Jahren wird jeweils 1 Mio. Euro vorgesehen. Entsprechende Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 3 Mio. Euro werden bereitgestellt. Diese Ausgaben werden in der Finanzplanung für die Jahre 2014 und 2015 kreditfinanziert (siehe Erläuterungen zur Haushaltsstelle 91000.377800).

Einzelplan 9

Abschnitt 910000 – sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Gruppierung 300000 – Zuführung zum Verwaltungshaushalt

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt beträgt 1.523.400 Euro. Auf die Ausführungen zur Haushaltsstelle im Verwaltungshaushalt 910000.860000 wird Bezug genommen.

Gruppierung 313010 – Entnahmen aus der Sonderrücklage nach § 19 Abs. 4 Nr. 3 GemHVO

Aus der Gebührenausgleichsrücklage für die Straßenreinigung werden 12.400 Euro entnommen und gebührenmindernd in den Abschnitt 675000 des Verwaltungshaushalts verbucht. Auf die Erläuterungen zur Haushaltsstelle im Verwaltungshaushalt 910000.280000 – Zuführung vom Vermögenshaushalt – wird verwiesen.

Gruppierung 319200, 319210 und 319220 – Entnahmen aus den Sonderrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 12 GemHVO

Zur Finanzierung der anderweitig nicht gedeckten investiven Ausgaben für die Kindertagesstätten Abenteuerland (Abschnitt 464100) und Kunterbunt (Abschnitt 464200) werden entsprechende Mittel aus den jeweiligen Sonderrücklagen entnommen.

Gruppierung 377800 – Kreditaufnahme

Zur teilweisen Abdeckung des Ausgabenbedarfs des Vermögenshaushalts 2013 ist die Aufnahme eines Kreditmarktdarlehens in Höhe von 2.618.500 Euro veranschlagt. Die Netto-Neuverschuldung des Jahres 2013 beträgt 1.163.600 Euro.

In der Finanzplanung ist für die Jahre 2014 und 2015 zur Finanzierung der Umgemeindungsentschädigung Nützen jeweils die Aufnahme weiterer Kredite in Höhe von 1 Mio. Euro vorgesehen. Für das Jahr 2016 kann auf eine Kreditfinanzierung verzichtet werden.

Gruppierung 377900 – Kreditaufnahme Kreditmarkt für Umschuldung – und 977900 – Außerordentliche Tilgung und Umschuldung

Im Haushaltsjahr 2013 werden laufende Kredite mit einem Volumen von insgesamt 6.167.900 Euro mit auslaufender Zinsbindung fällig. Sofern keine außerordentliche Tilgung aus Erlösen des Anlagevermögens möglich wird, werden diese Kredite ggf. umgeschuldet.

Gruppierungen 919200 und 919210 – Zuführungen an Sonderrücklagen nach § 19 Abs. 4 GemHVO

Die in den Abschnitten 464100 – Kindertagesstätte Abenteuerland – und 464200 - Kindertagesstätte Kunterbunt – des Verwaltungshaushalts erwirtschafteten Abschreibungen sind nach den geschlossenen Betriebsführungsverträgen für zukünftige investive Ausgaben in Sonderrücklagen anzusammeln. An diesen Stellen erfolgen die entsprechenden Veranschlagungen.

Gruppierung 919220 – Zuführungen an Sonderrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 12 GemHVO

Auf die Erläuterungen zur Haushaltsstelle im Vermögenshaushalt 464000.367000 – Ablösung von Kosten durch Erschließungsträger – wird verwiesen. An dieser Stelle erfolgt die entsprechende Zuführung an die Sonderrücklage „Kita Neubau allgemein“.

Gruppierung 977800 – Ordentliche Tilgung

Der Gesamtbetrag der ordentlichen Tilgung beträgt im Haushaltsjahr 2013 1.454.900 Euro und kann durch die Zuführung vom Verwaltungshaushalt gedeckt werden.